

In den mit Blumen und Girlanden geschmückten Räumen concertirte ein acht Mann starkes Musikcor, und viele Käufer und Zuhörer hatten sich zu der Festhandlung eingefunden.

Leipzig, 2. Sept. Die Herzogin von Sachsen-Weiningen kam gestern Abend 6 Uhr mittelst der Thüringer Bahn mit Gefolge von Weiningen hier an und reiste um 7 Uhr weiter nach Altenburg zu einem längeren Aufenthalt bei dem ihr verwandten herzoglichen Hofe daselbst.

Gestern Mittag trat abermals eine preussische Landwehr-Infanterie-Abtheilung von 3 Officieren und 276 Mann des 51. Regiments auf der Rückkehr aus Frankreich, desgleichen Abends 6 Uhr 2 Officiere und 180 Mann Landwehren verschiedener Regimenter mittelst der Thüringer Bahn hier ein. Erhere kamen aus St. Denis, letztere aus Strassburg. Sie wurden auf dem Dresdener Bahnhof hier befristigt und gingen sodann auf der Dresdener Bahn weiter nach Görlitz, woselbst sie entlassen werden sollen.

An den Militärchiefsachen wurden gestern Abend zwei unbesetzte Blei-Einsammelr, hiesige Lehrlinge, arretrirt und an die Schloßwache abgeliefert. Sie hatten bereits eine ziemliche Quantität, etwa 9 Pfund, zusammengebracht und waren im Begriff abzugehen, als sie von der dort postirten Schloßwache bemerkt und zum Stillstehen aufgefordert wurden, einem Verlangen, dem sie begrifflich sofort Folge leisteten.

In vergangener Nacht haben wieder einmal zwei ganz gehörige Excesse hier stattgefunden, wobei schließlich die Polizei einschreiten und verschiedene Arresturen hat vornehmen müssen. In einem Falle war der Schauplay eine Restauration der nördlichen Vorstadt, woselbst sich die Gäste unter einander bearbeiteten und wie toll gegenständig loskugelten. Drei dabei betheiligte Handarbeiter, welche beim Eingreifen der Polizei den Befehlen derselben sich ungehorsam zeigten, wurden ohne Weiteres festgenommen und verhaftet. Um dieselbe Zeit ging es in einer Wirthschaft der Zeiger Vorstadt gleich lebhaft zu. Aus hier legte es unter den Gästen, wobei sich auch Soldaten befanden, gegenseitig so arge Schläge, daß ebenfalls die Polizei zu Hülfe geholt und dem Standal dadurch ein Ende gemacht werden mußte. Auch bei diesem Excesse wurden drei Hauptkrawaller, zwei Handarbeiter und ein Bäckergehülfe, sowie ein vormüthiger Buchbindergehilfe, welcher dem Transporte nach der Bezirkswache gefolgt war und dort in seiner Dummheit durch lautes Schreien die Herausgabe der Arrestanten verlangte, festgenommen und später zur Haft gebracht.

An der Rosenbalbrücke fuhr gestern Mittag ein ungeführter Kollschicht mit seinem Gesichre einen Gascan delaber um. Er mußte wegen Bezahlung des angerichteten Schadens nach der Rathswache wandern.

Unter den in voriger Nacht bei der Polizei eingebrachten herberglosen Leuten befindet sich auch ein Badergehilfe, welcher einen Eisenbahnwagen auf dem Baderischen Bahnhofe als Nachtlager aufschien und recht gemächlich in einem Coupe erster Classe Platz genommen hatte. Aus diesem unbesetzten Nachtlager führte man ihn heute in der Frühe auf und brachte ihn zur Abwechslung in Herberge auf Stockhaus.

Leipzig, 2. Sept. Eine der belebtesten öffentlichen Locale unserer Stadt, die Theater-Conditorie und Restauration, ist während der

letzten Wochen vollständig neu und in wahrhaft geschmackvoller Weise restaurirt worden. Insbesondere der große Conditorietraum hat ein völlig verändertes Aussehen angenommen; an den Wänden ziehen sich gleichmäßige Quadrate von fleischfarbenerm Marmor hin, welche an ihren vier Seiten durch schwarzen Marmor eingefast sind. Die Decke ist neu hergestellt, sämtliche Kron- und Wandleuchter sind frisch vergoldet, kurz, es ist Alles geschöen, um diesem Local den Ruf eines eleganten großstädtischen Cafés zu bewahren. Gleichen Veränderungen sind die Restaurationsräume unterworfen gewesen; das Publicum wird es namentlich gerechtfertigt finden, daß der Eingang vom Augustusplatz gänzlich beseitigt und der so lästige Windzug dadurch in Wegfall gebracht worden ist. Die Eröffnung sämtlicher neu hergestellten Räume ist auf den 3. September festgesetzt.

Telegraphischer Coursbericht.

Berlin, 2. Septbr. Bergisch-Märk. Eisenbahn-Aktien 136 1/2, Berlin-Anhalter 239 1/2, Berlin-Stralger 76 1/2, Berlin-Potsdam-Magdeb. —, Breslau-Freib. 122 1/2, Elb-Weinener 166 1/2, Gosel-Oberberger —, Galtische Carl-Ludwigsbahn 106 1/2, Pöhan-Bittauer —, Mainz-Ludwigsbahn 156 1/2, Magdeburg-Leipziger 197 1/2, Magd.-Halberst. 143, Oberst. Lit. A. 205, Dessert. Staatsb. 210 1/2, Rechte Oberufer 98 1/2, do. St.-Priorit. —, Rhein. 146 1/2, Lombarden 101 1/2, do. 3 % Prioritäten —, Thüringer 151, Böhm. Westb. 105 1/2, Preuß. Staats-Schuldheine 3 1/2 x 85 1/2, do. do. 4 1/2, do. —, do. Consol. 99 1/2, Sächsische Anleihe —, Bundesanl. 100 1/2, Schatz-Anweisungen 100 1/2, Italien. 5 % Anleihe 59 1/2, Dessert. Papier-Rente —, do. Silber-Rente 58 1/2, do. Loose von 1860 86 1/2, Russ. Prämien-Anleihe —, do. Boden-Credit —, Rumänier 7 1/2 x 40 1/2, Amerik. 96 1/2, Disc. Command. 174, Gotthard-Bank 119 1/2, Savaer-Bank 126, Leipz. Credit 145 1/2, Darmst. Bank 155 1/2, Meiningen-Bank 143 1/2, Dessert. do. 163 1/2, Sächs. Bank 148 1/2, Sächs. Hypothek-Bank 34, Weimar-Bank 110, Dessert. Bank-Roten 83, Russische Bank-Roten 80. — Wechsel. Amsterdam t. S. 140 1/2, do. 2 M. 140, Hamburg t. S. 148 1/2, do. 2 Mon. 148, London 3 Mon. 6.19, Paris 2 M. —, kurz 78 1/2, Wien 2 Mon. 82 1/2, do. kurz 82 1/2, Frankfurt a. M. 2 Mon. 56.22, Petersburg t. S. 88 1/2, do. 3 M. 87 1/2, Bremen 8 t. S. 108 1/2, Barfchau t. S. 79 1/2, Belgische Bankl. kurz 78 1/2, do. lang 78 1/2, Napoleonsd'or 5.9 1/2, Berlin-Stettin —, Prag-Turnau 109 1/2, Würt.-Pöfener 45, Reichens-Pardub. —, Braunsch. Credit —, Rhein-Rabe B. —, Kopen-Nachrichter —, Tendenz: fest.

Hamburg, 2. Septbr. (Schluß.) Oesterreich. Credit-Aktien 248, Staatsbahn 800, Lombarden 384, Amerik. 6 % Anleihe pro 1882 92 1/2, Disconto 2 1/2, Preuß. Cassenweisungen 148 1/2, Intern. Bank 118 1/2, Tendenz: fest. — Wechsel auf London 3 M. 13.6 1/2, do. t. S. 13.7 1/2, Valuten Ruhe. Frankfurt a. M., 2. Septbr. (Schlußcourse.) Preuß. Cassen-Anw. 105, Berl. Wechsel 105, Hamburger do. 86 1/2, London do. 116 1/2, Pariser do. 91 1/2, Wiener do. 96 1/2, 6 % Ser. Staat.-Anl.

pro 1862 96, Oesterr. Credit-Aktien 286, 1860r Loose 86 1/2, Oesterr. Silber-Rente 58 1/2, Sächs. Dyp.-Pfundr. 31 1/2, Staatsbahn 371, junge 360 1/2, Belg. Eisen-Aktien 247 1/2, Darmst. Adler-Pant.-Aktien 389, Lombarden 178, Norddeutsche Bundes-Anleihe 100 1/2, Nordwestbahn 216 1/2, Schatz-Scheine 100 1/2, Oesterr. Loose —, Köln-Weinener Eisenbahn-Loose 96 1/2, Panl-Berlin —, Meiningen Prämien-Pfundr. —, Stahl-Weinburger —, South-Eastern —, Raab-Grager —, Deutsch-Oesterreich. Bank 92 1/2, Franz. Rente volle 84 1/2, leere 89 1/2, Oesterr. —, Oberb. —, Neue Staatsb. —, Tendenz: still.

Wien, 2. Septbr. (Schlußcourse.) Papier-Rente 59.85, Silber-Rente 70.40, Credit-Loose —, 1860r do. 101.80, National-Anl. —, Bank-Aktien 772 —, Credit-Aktien 296.90, Anglo-Rust.-Bank 260 —, Nordb. —, Lombarden 183.80, Staatsbahn 381 —, Galizier 256.75, Böhmische Westbahn —, Napoleonsd'or 9.61 1/2, Ducaten 5.77, Silber-Ragio 119.75, Wechsel auf London 120 —, Nordwestb. 222.75, Turnau-Kralup —, Unions-Bank 268.50, Tendenz: Geldnot.

Liverpool, 2. Sept. (Baumwollenmarkt.) Umlag 12,000 Ballen. Stimmung: Best. Import 8000 Ballen, davon 4000 Amerik. New-York, 1. Sept. (Schlußcourse.) Gold-Ragio 112 1/2, Wechselcourse auf London in Gold 108 1/2, 6 % Amerikan. Anleihe pro 1882 115, do. do. pro 1885 115, 1865r Bonds 113 1/2, 10/40 Bonds 114 1/2, Illinois 135, Eriebahn 31 1/2, Baumwolle, Middl. Upland 19 1/2, Petroleum, raffinirt 24 1/2, Waiz —, Weizl (extra state) 5.95, Zuder Nr. 12 10 1/2. \*Goldagio höchster Course 113, niedrigster Course 112 1/2, schwankte während der Börse bis um 1/4.

Telegraphische Depeschen.

Wien, 1. September. Der deutsche Kaiser ist in Salzburg der Gast des Kaisers Franz Joseph. Deuß und Bismarck sind schon einige Tage früher dort.

Hamburg, 1. Sept. Der „Vörsenhalle“ wird aus Paris telegraphisch gemeldet: Zwischen der deutschen und der französischen Regierung ist ein Verkaufsvertrag, betreffend die erbeuteten, noch brauchbaren Gaspöste, ungefähr 500,000 Stück, nach lange schwebenden directen Verhandlungen abgeschlossen. Mit dem Transport der Gewehre nach den Grenz-Stationen ist begonnen worden.

München, 2. Sept. Durch Aufhebung des Königs. Id. Berg. den 31. August, wird der Landtag auf den 20. September einberufen.

Jylda, 1. Sept. Die Bischofs-Conferenz soll Dienstag beginnen und werden die norddeutschen Bischöfe schon am Sonntag zu einer Beratung zusammentreten. Auf der Tagesordnung steht der Conflict mit der Regierung und das Vergehen gegen den Altstatholizismus.

Wien, 1. Sept. Dem „Neuen Wiener Tagebl.“ wird telegraphisch aus Rom gemeldet: Der Papst ist seit sechs Tagen völlig unzugänglich. Cardinal Antonelli mußte wegen des kritischen Gesundheitszustandes des Papstes seine Abreise verschieben. Die Kurien sind hiervon unterrichtet.

Kopenhagen, 1. Sept. Wie der „Berlingske Tidende“ telegraphisch berichtet wird, hat am 21. August auf der westindischen Insel St. Thomas

ein äußerst heftiger Orkan stattgefunden, in der Stadt St. Thomas großen Schaden gerichtet hat. Im Hafen war derlei verheerend geringere Beschädigungen bemerkt.

Versailles, 1. Sept. Wie in der Nationalversammlung verhandelt, wird durch den Nationalversammlung eine Vorladung gegenwärtig des Prorogationsgesetzes setzen ausgesprochen. Gleichzeitig wird der „Agence“ versichert, daß Veränderungen in dem bevorstehen.

Versailles, 1. Sept. Nationalversammlung. Der Präsident verliest eine Botschaft, welche derselbe für das ihm Schicksal der Nationalversammlung bewiesene Vertrauen dankt. „Die erhöhte Kraft der Regierung und Nationalversammlung die Mittel bieten Aufgabe, die Bunden des Landes zu befestigen zu werden. Das Entziet unserer Befehle, Frankreich zu einem reorganisirten, neuen, nach Innen und Außen friedlichen, fremden Occupation befreiten und geschontem zu gestalten. Wenn dieses Ziel erreicht, wir uns dem Urtheile des Landes unterwerfen ihm das Pfand zurückstellen, welches anvertraut.“

Schüler verlangt Dringlichkeit des den Belagerungszustand von Paris zu Departements Seine et Oise aufzuheben. Minister des Innern erklärt, die Regierung den Belagerungszustand bereits aufgehoben, wenn sie dies für angezeigt gehalten hätte. Dringlichkeit wird mit großer Majorität abgelehnt.

Versailles, 1. Sept. Nach den Berichten Präfekten ist das gestrige Botum der Nationalversammlung in der Prorogationsfrage in Departements mit allgemeiner Befriedigung angenommen worden. Ein allgemeiner Ruf des Handels und der Arbeit wird in Paris selbst erwartet. Hiers hat von allen Begünstigungen erhalten. Die Regierung wie der „Agence Havas“ versichert wird, ein Botum auch einen fördernden Einfluß auf Verhandlungen mit Deutschland. — Der Minister Parcy hat sich bestimmen lassen, Demission zurückzunehmen. — Die fremde Nationalversammlung werden voraussichtlich den 15. September beginnen.

Rom, 31. August. „Opinione“ berichten von verschiedenen Blättern gedruckt, daß die Regierungen Deutschlands und Oesterreichs über ein Gasteiner Uebereinkommen in Italien und andere Mächte hätten geschlossen, als unrichtig. Italien habe demnach nicht seine Zustimmung zu den bezüglichen Bedingungen geben können. Dagegen sei es richtig, daß in Gastein von Italien als ein freundschaftlich gesprochen worden sei, mit wem die herzlichsten Beziehungen zu unterzünliche.

Washington, 31. August. Von den Bonds gelangen am 1. September zur Einlösung alle Bonds der ersten Emission, welche Coupons abgegeben sind und die ersten 15 derjenigen Bonds, welche auf Namen registriert sind.

Trief, 31. August. In San Giovanni einem 1500 Häuser enthaltenden Vorortem Feuer ausgebrochen. Die Gefahr für ein weit umschweifendes Feuer ist beseitigt.

Angemeldete Fremde.

- Arzt, Kfm. a. Berlin, St. P. ndon...
Kupfer, Landm. a. Garmen, O. St. Dresden...
Schneider a. Dresden und...
Sander a. Dresden, grüner Baum...
Schoch, Fräul. a. Rastadt, weißer...
Strauß, Fabr. a. Oesterb., Hotel...
Magdeb. Bahnhof...
Schulze a. Hof und...
Schulze a. Dessau, Kfte., O. St. L...
Stodhanen, Kfm. a. Offenbach, O. St. L...
Schwarz, Graf u. Frau, Jagd...
Diener a. Werschan, O. St. L...
Schlimper n. Frau a. Doll u...
Sebert a. Düsseldorf, Kfte., O. St. L...
Strohschneider, Frau Rent. a. Licht...
Wien, Hotel de Baviere...
Schulenburg, Frau Kreisrath a. B...
O. St. L. Berliner Bahnhof...
v. Schölsch, Landrath, Ostst. a. H...
Hotel de Russie...
Strohschneider, Privatm. a. Caplan...
Stenzler, Graf a. Dresden, O. St. L...
Trenberg, Kfm. a. Berlin, Stadt...
Lomben, Privatmann a. London, Hotel...
Dresden...
Thieme, Landt. d. Thes. a. Cerequid...
Magdeb. Bahnhof...
Traub, Kfm. a. Stuttgart, O. St. L...
Tagler, Frau Rent. u. Frau u. Jung...
Kem-Herf, O. de Russie...
Lisch, Kfm. a. Kreszow, O. St. L...
Lilman, Dr. med. a. Eberfeld, Hotel...
Palmbaum...
Hedrich, Kfm. a. Steinbach, O. St. L...
Lilman, Director, Concertanten...
Paris, O. de Baviere...
Boskin, Kfm. a. Paris, O. de Baviere...
Bermüller n. Frau, Dr. phil. a. K...
O. St. Dresden...
Vetter, Generalbevollm. a. Berlin, Hotel...
Palmbaum...
Reibberger, Kfm. a. Eberfeld, O. de B...
Reiniger, Prenten a. Eger, O. de Russ...
Wamer, Wälschler a. Eberfeld, O...
Braunschweig...
Winter, Kfm. a. Stettin, goldner...
Bogner, Fabr. a. Fulda, O. St. L...
Berth, Frau Rent. a. Dany, O...
Reibsch, Frau Privat. n. Linder a. K...
O. de Prusse...
Binkmann, Kfm. a. Berlin, O. St. L...
Brenburg, Kfm. a. Berlin, O. St. L...
Wing, Privatm. a. Dresden, O. St. L...
Binkler, Frau Geheimrath a. Dany, O...
Dresden, O. St. L. Rath...
Reimer, Lederfabr. a. Frankfurt a. M.